

„Hairspray“ sorgt für Furore

Musical der Östringer Thomas-Morus-Realschule vor drei Mal ausverkauftem Haus

Dass man mit Mut, Selbstbewusstsein, Humor, Bestätigung und dem Glauben an die eigenen Fähigkeiten Grenzen überwinden und Träume realisieren kann, lautet die Botschaft. „Wunderbar, toll, faszinierend“, lautet das Urteil über das diesjährige Broadway-Musical „Hairspray“ der Musical-AG der Thomas-Morus-Realschule Östringen (TMRS) unter der Leitung von Lukas Jösel. Schon der Einzug des in pink gekleideten Orchesters ließ das Publikum jubeln. Es war wieder einmal eine – und das muss man immer wieder betonen – Schüler-Produktion, die bis in die toupierten oder gelagelten Haarspitzen, bis ins Bühnenbild, bis in den letzten Ton und den finalen Tanzschritt eine runde Sache war, die die Zuschauer komplett begeistert von den Stühlen riss.

Nach der preisgekrönten Aufführung von „AIDA“ im vergangenen Jahr, steht nun mit Lisa Dezenter, Janina Crossett, Patrick Wagner, Christian Rothermel, Selina Siepmann, Ann-Sophie Kaune, Laura Eschelbacher, Annalena Sailer,



KAM GUT AN: Auch mit Ihrer neuesten Musical-Produktion überzeugte die TMRS. Dieses Mal stand die Teenagerkomödie „Hairspray“ auf dem Programm. Foto: Steinmann-Plücker

Anna Sluk, Navina Dischinger, Theresa Zolk und Alexander Mahlschnee eine neue Schülergeneration der TMRS und des benachbarten Leibniz-Gymnasiums im Rampenlicht. Doch es würde weder der Hairspray-Teenagerkomödie mit Tiefgang noch der Leistung des gesamten Teams gerecht, wollte man nur die erste Reihe nennen. Denn was tatsächlich so faszinierend ist und letztendlich den phänomenalen Eindruck ausmacht,

ist, dass jeder Einzelne, und dazu gehören Rolf Menz, Moritz Hebestreit, Centaine Kind, Kerstin Antoni, Lena Fellhauer, Marlene Bartosch, Sarah Weidmann, Jana Brentle, Clemens Fischer, Max Albring, Pascal Feurer und Lena Fink in jeder Sekunde auf den Punkt ihre Rolle gespielt haben und auch völlig unaufgeregt gemeinsam mit Emanuele Caserta, dem internationalen Musicalstar, auf der Bühne agierten. psp